

Inhaltsverzeichnis

Heft 3, Band 39 (2019)

CHRISTIAN RÜTTEN UND PETRA SCHERER	Schweinewürfeln – Eine stochastische Lernumgebung zum Würfel	2
ANNA BIRICH UND MICHELLE PAYER	Das Galton-Brett – Möglichkeiten in der Grundschule	9
HANS HUMENBERGER	Der „empirische Wahrscheinlichkeitsbegriff“ – gut gemeint, aber auch wirklich gut?	17
SUDIPTA ROY	Beurteilende Statistik, die Spaß macht: Was Aufbewahrungsboxen mit 100 Büroklammern erzählen können	20
JÖRG MEYER	Zur stochastischen Abhängigkeit	25
JÖRG MEYER	Wie man geschickt manipuliert	28
Rezensionen		
ANDREAS PRÖMMEL	Martignon, Laura & Hoffrage, Ulrich: Wer wagt, gewinnt? Hogrefe AG. 2019	31
LAURA MARTIGNON	Sill, Hans-Dieter & Kurtzmann, Grit: Didaktik der Stochastik in der Primarstufe. Springer Spektrum. 2019	33
Leserbrief		
JOACHIM ENGEL	Brexit – 350 Millionen Pfund pro Woche für die EU?	35

Vorwort des Herausgebers

Liebe Leserin, lieber Leser,

das vorliegende Heft bietet Ihnen eine breite Palette von konkreten Vorschlägen: Stochastik in der Schule im Wortsinn. Sie können sich auf anregende Ideen für die Arbeit in der Grundschule und in den Sekundarstufen I und II freuen.

Christian Rütten und Petra Scherer stellen für Lernende einer vierten Klasse eine Lernumgebung vor. Besonders spannend ist hier der Ansatz, dass die beliebten „Würfelschweine“ und normale Spielwürfel parallel zum Einsatz kommen.

Denkt man an das Galton-Brett, denkt man nicht sofort an den Einsatz dieses zentralen Zufallsgenerators in der Grundschule. Lassen Sie sich überraschen. Anna Birich und Michelle Payer haben in einer ersten und einer vierten Klasse es einfach einmal ausprobiert.

Die verschiedenen Wahrscheinlichkeitsbegriffe sind nicht nur für Lernende verwirrend. Hans Humenberger geht der Frage nach, ob der Begriff „empirische Wahrscheinlichkeit“ sinnvoll ist. Seine Antwort ist überzeugend.

Stochastik lebt von interessanten Fragestellungen und Experimenten. Ein spannendes und weittragendes Beispiel im Umfeld der Beurteilenden Statistik zeigt Sudipta Roy auf (übersetzter Artikel aus „Teaching Statistics“). Aufbewahrungsboxen mit 100 Büroklammern kommen hier zum Einsatz.

Jörg Meyer ist mit zwei unterschiedlichen Beiträgen vertreten (übersetzte Artikel aus „Teaching Statistics“). Zum einen untersucht er die stochastische Abhängigkeit und kommt zu verblüffenden Ergebnissen. Zum anderen liefert er einen wichtigen Beitrag zu einer bewussten und unbewussten Manipulation von Daten, die als Säulendiagramme dargestellt werden.

Wenn Sie noch weitere Ideen benötigen, müssen Sie nur die beiden Rezensionen zu zwei wichtigen und gehaltvollen Büchern lesen.

Zum Schluss noch etwas Spannendes zum hochaktuellen Thema „Brexit“ von Joachim Engel.

Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre.

Hannover, im Oktober 2019

Reimund Vehling